

Wettbewerb zum Rahmenplan Zukunft Nord

Rückfragengespräch

14. April 2015, NCO-Club

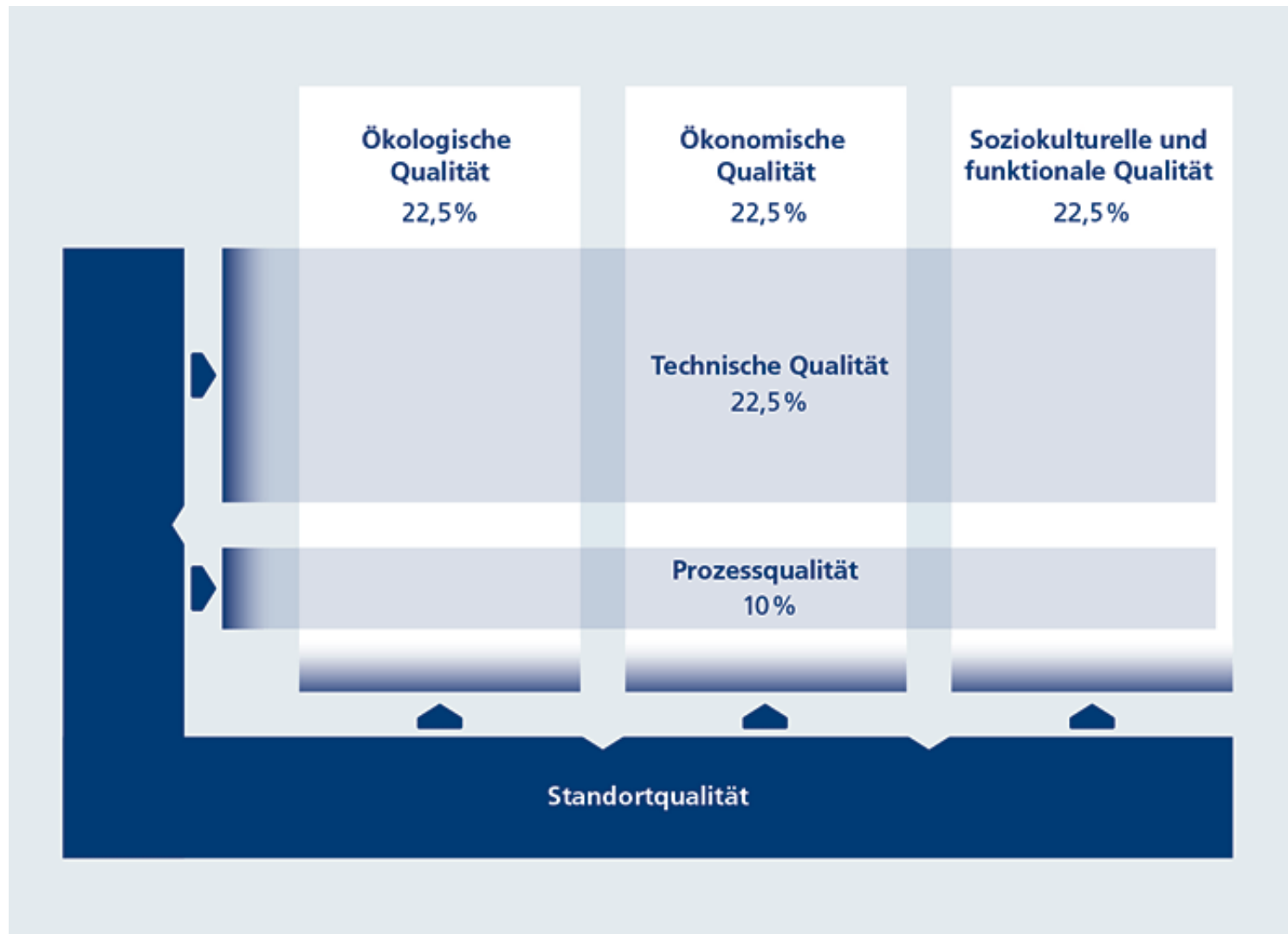
stpla@karlsruhe.de

14. April 2015

Einführung

Prof. Dr.-Ing. Anke Karmann-Woessner
Leiterin des Stadtplanungsamtes

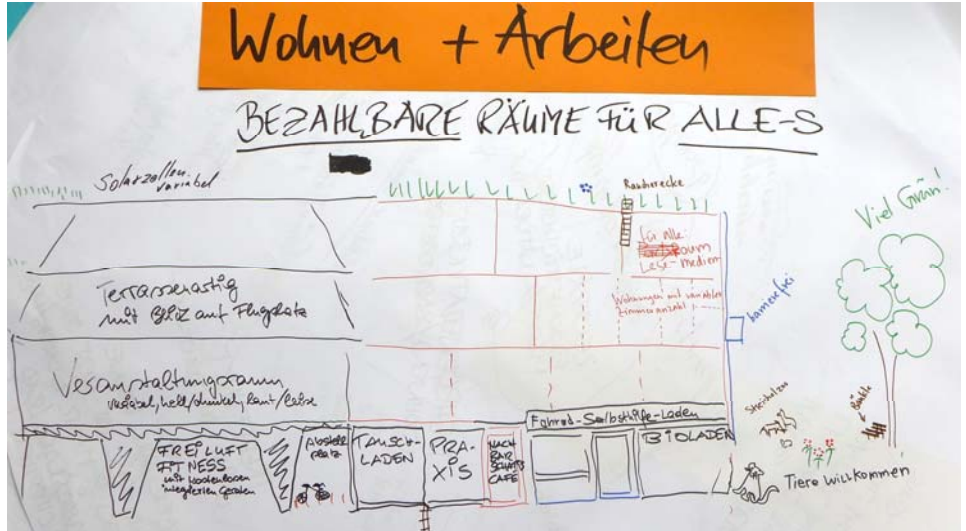
DGNB-Zertifizierung



Gewichtung der Themenfelder bei Stadtquartieren

Quelle: DGNB System <http://www.dgnb-system.de/de/system/anwendungen/>

Planungsworkshop, 5. November 2014



Inhaltliche Rückfragen

Viola Steinmetz
Projektleiterin

Aufgabenstellung - Planungsrecht

- Darstellung Flächennutzungsplan: Abweichungen konzeptabhängig möglich



Aufgabenstellung - Planungsrecht

- Aufstellungsbeschluss
Bebauungsplan, Juni 2004:

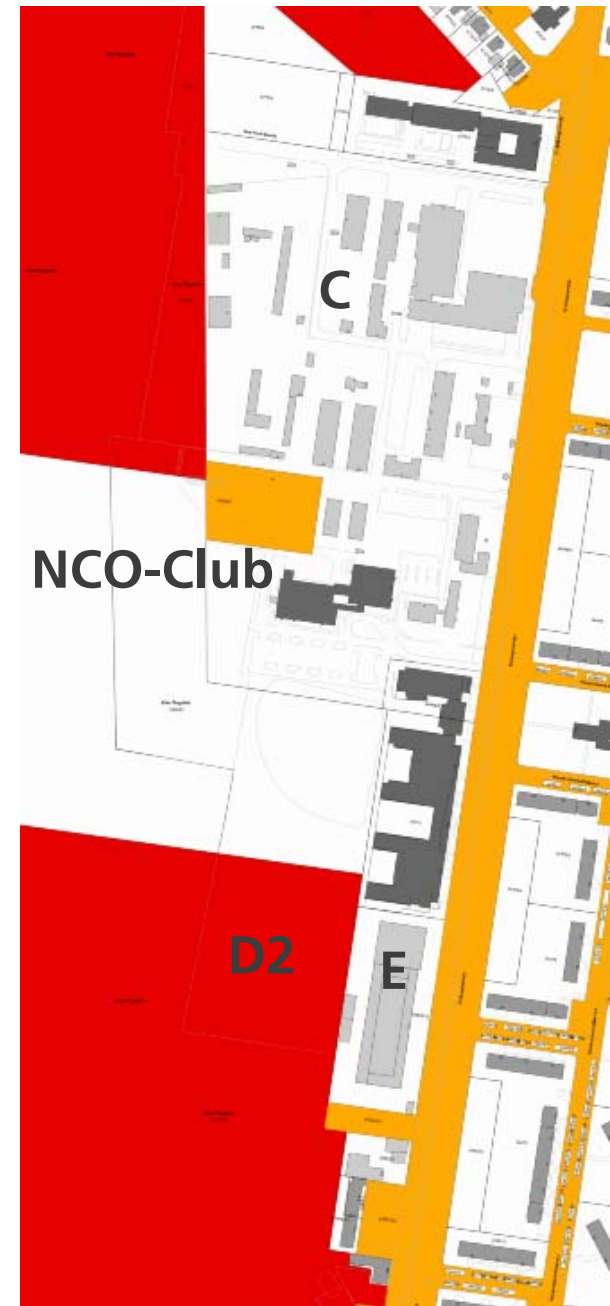
Geltungsbereich umfasste
lediglich Fläche C

Ziel: Neuregelung der
städtebaulichen Entwicklung



Eigentumsverhältnisse

- Fläche C: ein privater Investor
NCO-Club städtisch
- Fläche D2: Landeseigentum
- Fläche E: versch. private Eigentümer

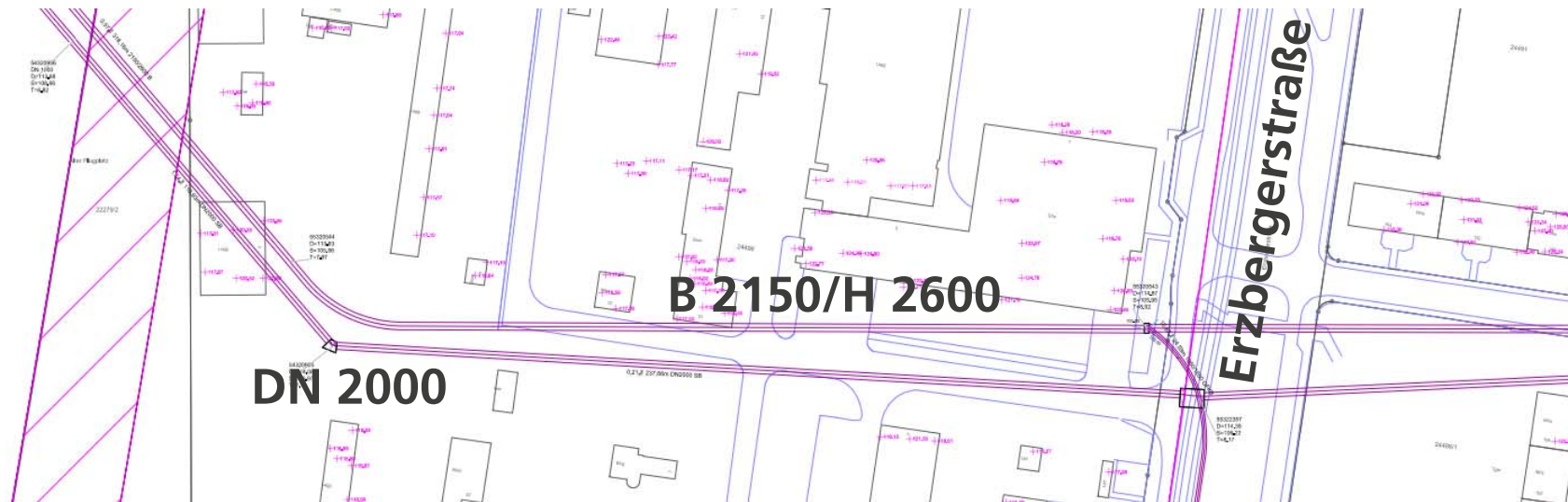


Vorhandene Nutzungen und Funktionen

- **Duale Hochschule:**
Erhalt in Funktion und Lage
- **Aircraft Philipp:**
Erhalt in Funktion und Lage
- **Flughafenempfangsgebäude:**
Erhalt der Gebäude, ggf. neue Nutzungskonzepte
- **NCO-Club:**
Erhalt in seiner Funktion, Verlagerung gebietsintern mit guter Begründung möglich
- **Vollsortimenter:**
Erhalt in seiner Funktion, Lage konzeptabhängig
- **Arztpraxis / Schule / KSC-Fanprojekt:**
Erhalt nicht zwingend gefordert

Vorhandene Erschließung

- Lage Hauptsammler
Mindestabstand: 3 m zur Rohraußenkante
von Bebauung und Baumpflanzungen freizuhalten



Naturschutzgebiet (NSG)

- Pufferzone zum Naturschutzgebiet: öffentliche Grünfläche, Naherholungsfläche, Freizeitangebote, wie Spielplatz/Bolzplatz etc.
- Zusätzliche Wege bzw. eine Verlagerung der Wege innerhalb des NSG ist nicht möglich
- Abgrenzung des NSG ist bindend (FFH-Grenze wird daran angepasst)



Anforderungen - Bauflächen

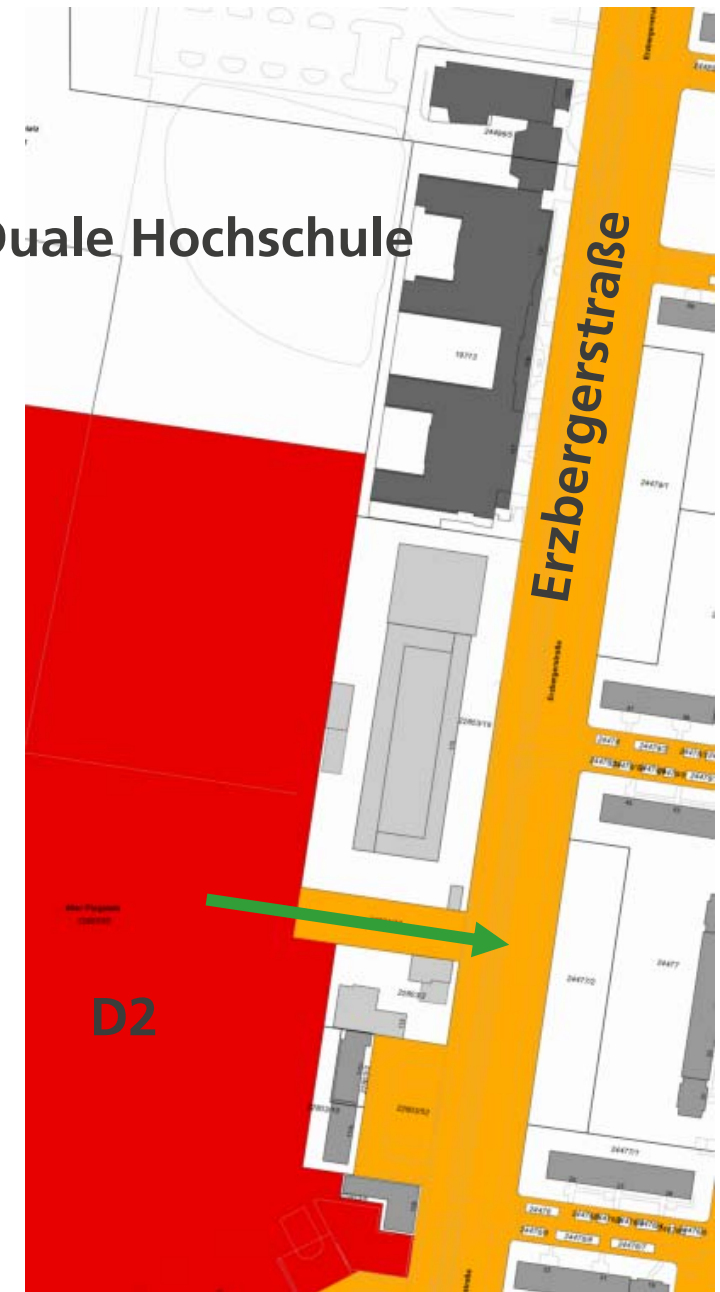
- **Dichte:** Die Ermittlung einer zukunftsweisenden Dichte ist zentrale Aufgabe des Wettbewerbs und obliegt dem Verfasser.
- **Fläche C:** Nahversorgung: 4.900m² BGF

Restfläche: 70% Wohnen / 30% Gewerbe
(gemeint sind Büroflächen, Gewerbe,
Dienstleistung; **keine** weiteren Verkaufsflächen)

Anforderungen – Erschließung

- eine grundsätzliche Neuregelung der Erschließung ist möglich
- Anbindung Fläche D2 an Erzbergerstraße über städtisches Grundstück

Duale Hochschule



Formelle Rückfragen

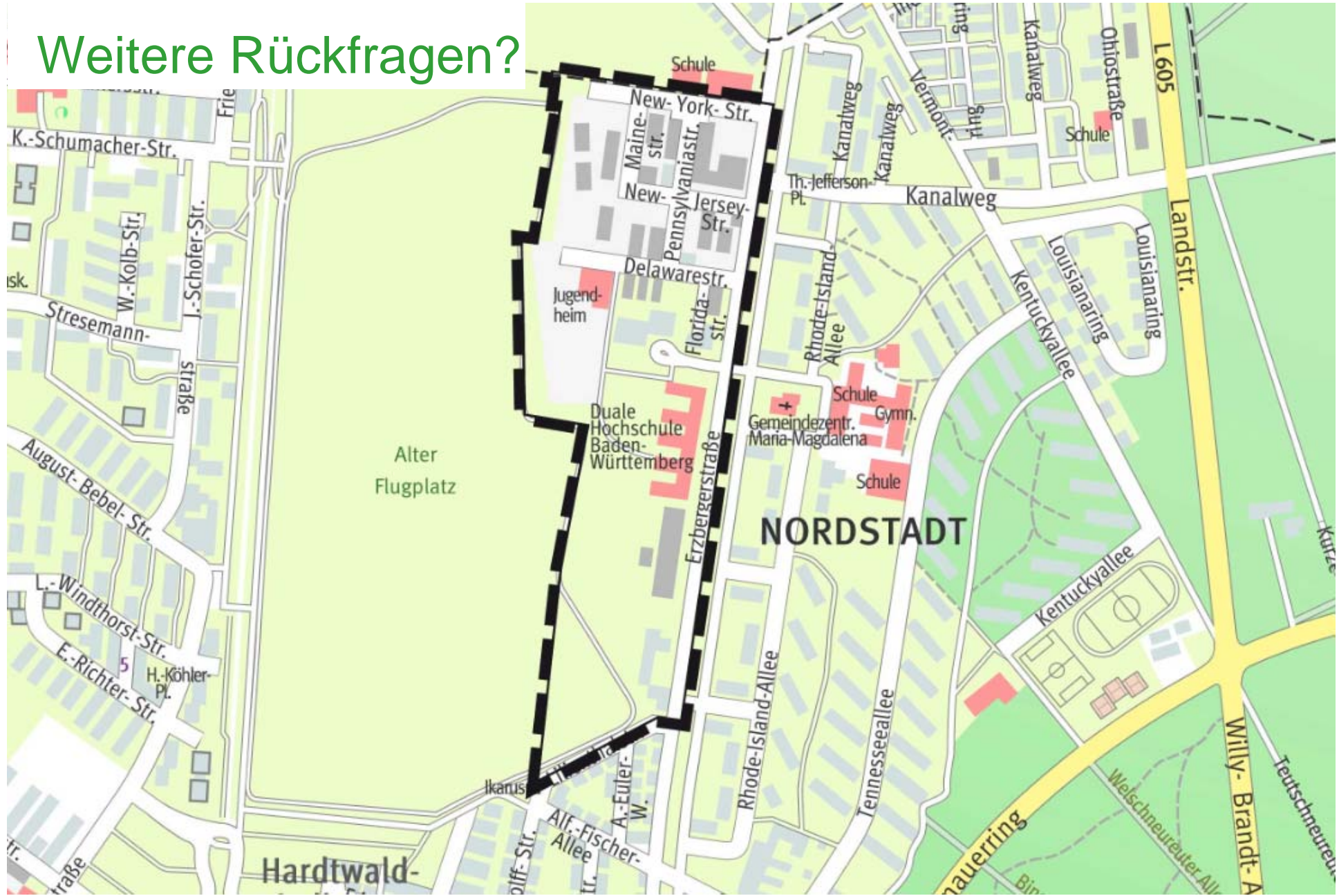
Abgabeleistungen

- Schwarzplan: M 1:5000 zwingend, Ausschnitt konzeptabhängig
- Schemaplan: 1 Plan 1:2000 oder 3 Pläne 1:5000
- Modell: Einlegplatte in der Größe des Wettbewerbsgebietes, Gestaltung konzeptabhängig
- Vorprüfplan: M 1:1000, farbig (Darstellung wie Abgabepläne), dwg-Format
- Abgabe: Pläne 18.05.2015 (Poststempel!)
Modell 29.05.2015 (kein Poststempel)

Ergänzende Katastergrundlage (dwg)

- Vergrößerter Ausschnitt
- Höhenangaben zu Bestandsgebäuden
- Höhenlinien Gelände
- Verlauf Hauptsammler
- Gebäude unter Denkmalschutz
- Pufferzone (ca. 30 m) zum Naturschutzgebiet

Weitere Rückfragen?



Ausgabe des Modells erfolgt jetzt!

IMPRESSUM

Stadt Karlsruhe Stadtplanungsamt
Leiterin: Prof. Dr.-Ing. Anke Karmann-Woessner

Bereich: Generalplanung und Stadtsanierung
Leiterin: Heike Dederer

Redaktion und Bearbeitung:
Cornelia Köster, Viola Steinmetz

stpla@karlsruhe.de 14. April 2015